



Presseinformation 4. Juni 2026

Fährmannsfest 2026 – Infos zum Bühnenprogramm

Freitag, 31. Juli

MUSIKBÜHNE

H-Blockx

Schöne Überraschungen gibt es viel zu selten. Aber hier kommt eine, wie aus dem Nichts: Die H-Blockx sind zurück. So richtig. Auf ihrem neuen Album „FILLIN_THE_BLANK“ klingt die Band aus Münster so rotzig, frisch und energetisch, als hätten sie gestern erst losgelegt. Soll ihnen 35 Jahre nach Bandgründung mal jemand nachmachen. Das ist kein Nostalgie-Trip, sondern die Verkörperung eines positiv gelaunten Selbstbewusstseins, das die Band wiedergefunden hat. Das achte Studioalbum der Band schüttelt den Ballast der Jahre ab und springt einem mit ungebremsster Energie direkt ins Gesicht.

www.h-blockx.com

Lagwagon

Die US-Band Lagwagon um den umtriebigen Frontmann Joey Cape hat mit ihren frühen Alben den Sound des zeitgenössischen Punk und Hardcore maßgeblich mit beeinflusst. Alben wie „Hoss“, „Trashed“, „Duh“ oder „Blaze“ definierten den Sound einer Generation und stellten sie auf eine Stufe mit Bands wie Bad Religion, Millencolin, Pennywise oder No Use For A Name. Über rasanten Drumbeats und fetten flirrenden Gitarren steht die unvergleichliche raue Stimme von Joey Cape, der trotz aller Härte und Schnelligkeit unvergessliche Melodien kreiert. Lagwagon meldeten sich 2019 mit ihrem neunten Album „Railer“ zurück, das so energiegeladen ist wie eh und je. Seit 35 Jahren gehören Lagwagon zum Besten, was der Punkrock zu bieten hat.

www.lagwagon.com

Good Riddance

Seit über 30 Jahren sind Good Riddance eine wichtige Stimme in der Punkszene und schreiben Hymnen, die sich mit politischer und sozialer Ungerechtigkeit auseinandersetzen. Die in Santa Cruz, Kalifornien, gegründete Band legte bereits 1995 mit ihrem Debütalbum „For God And Country“ den Grundstein für ihren charakteristischen Mix aus temporeichem, melodischem Punk und scharfen, sozialkritischen Texten. Im Laufe der Jahre veröffentlichten sie eine Reihe einflussreicher Alben und festigten damit ihren Ruf als Band, die sich nicht scheut, den Status quo in Frage zu stellen. Die politischen Kommentare von Good Riddance erstrecken sich über Jahrzehnte und behandeln Themen wie Krieg und Ungleichheit bis hin zu persönlichen Problemen wie psychische Gesundheit und Sucht. Während ihre Botschaft seit jeher im Widerstand verwurzelt ist, betont die Band auch die Hoffnung und den Glauben, dass Veränderung durch kollektives Handeln möglich ist.

www.goodriddancesc.com

Akne Kid Joe

Akne Kid Joe sind der picklige kleine Scheißer aus der ersten Reihe und allergisch auf voll viel, vor allem auf „Summer Of 69“ von Bryan Adams. Mukke zwischen dilettantischem Schrammelpunk, NDW



und Classic-Rock. Textlich zwischen Kartoffelstampfer, Shitstorm und Traumabewältigung. Der Legende nach hat irgendwann irgendjemand in irgendeiner Kneipe auf die Frage von wem das Lied sei „Akne Kid Joe“ verstanden, als „Cats In The Cradle“ von Ugly Kid Joe lief.

www.aknekidjoe.com

LÜT

Die Rockband LÜT hat sich in den letzten Jahren als einer der besten Live-Acts Norwegens etabliert. Mit ihren mitreißenden, präzisen und energiegeladenen Live-Auftritten, die sich durch eine kraftvolle Klangwelt und imposante Gitarren auszeichnen, liefern LÜT eingängige, melodische Songs in ihrer Muttersprache. Die Band hat bereits einen beeindruckenden Lebenslauf vorzuweisen, mit einer norwegischen Grammy-Nominierung, mehreren ausverkauften Sommertourneen und von der Kritik gefeierten Alben.

www.lutband.com

Team Scheisse

Team Scheisse bringen ungeschönten Punk auf die Fährmannsinsel. Seit Jahren zählen sie zu den angesagtesten Bands der deutschen Punkszene und gewinnen stetig neue Fans hinzu. Vor allem durch ihre explosiven Auftritte, die pure Eskalation und Bambule sind. Songs wie „Karstadt detektiv“, „Schmetterling“ und „FA“ haben zurecht Millionen von Streams. Mit ihren energiegeladenen Ohrwürmern eröffnen Team Scheisse das Fährmanns fest 2026.

Samstag, 1. August

MUSIKBÜHNE

Betontod

In einer lauen Sommernacht auf einer Parkbank in Rheinberg entschlossen sich fünf Freunde, eine Band zu gründen. Inspiriert durch Bands wie Sex Pistols, Slime, Die Toten Hosen oder Die Goldenen Zitronen erscheint es den fünf Jungs als eine logische Konsequenz, ebenfalls eine Punkband zu gründen. Das war vor 35 Jahren. Seitdem haben Betontod alles mitgemacht, was eine Punkband hierzulande erleben kann – von kleinen Shows in kleinen Clubs bis zu Auftritten auf Festivals wie Wacken Open Air. Die Punkrocker mit dem Herz am linken Fleck sind auf dem Fährmanns fest am Start und haben im Gepäck ihr aktuelles Album „Zeig Dich!“ sowie zwei gute alte Bekannte: die glühende Wut auf Ungerechtigkeit und Bock auf das Abenteuer namens Leben. Ihre Songs sitzen exakt an der Schnittstelle zwischen wütendem Punk und fettem Rock.

www.betontod.de

Rantanplan

Das Cover „New England“ von Billy Bragg auf dem Debütalbum von Rantanplan brachte der Band sofort viel Respekt in der deutschen Punk-Szene. Auch die Nummer „Unbekanntes Pferd“ von Funny van Dannen brach sich regelrecht Bahn, sodass sie bis heute viele Leute für einen eigenen Rantanplan-Song halten. Das neue Album „Geschwedet“ erschien im März und besteht komplett aus Cover-Versionen. Hier wird nichts stumpf nachgeorgelt, hier wird zur zweiten Haut interpretiert. 15 Songs aus acht Jahrzehnten Musikgeschichte, die durch den Rantanplan-Wolf gedreht wurden. Inspiriert vom Film „Abgedreht“, in dem Kultfilme auf VHS mit minimalem Budget „geschwedet“ neu gedreht werden – liebevoll, charmant, irre. So klingt auch dieses Album. DIY, aber auf den Punkt. Verrückt, aber mit Message. Nachdem 2025 das Album „Blast Off NY“ der Skapunk Band aus Hamburg in den Album-Charts vertreten war, stieg auch „Geschwedet“ auf Chartposition sieben ein.

www.instagram.com/rantanplan_band

Butterwegge

Drei Mädels, drei Jungs, Punkrock, Bier und Pommes. Dazu deutschsprachige Texte, mal politisch intelligent, mal trivial süffisant. Butterwegge konzentrieren sich neben gewohnt klarer Kante auch auf



so entscheidende Dinge wie Spaß. Smarter Punkrock gespickt mit Reggae- und jede Menge Ska-Punk-Beats sorgen für ausgelassene Partystimmung. Das neue Album „Liebe & Revolte“ ist Bewegung, Haltung und Party zugleich. Selbst in privilegierten Gesellschaften erleben Populismus, Verschwörungsdenken und ständiges Nörgeln Hochkonjunktur – wo man hinschaut herrscht miese Laune, doch Butterwege spielen da nicht mit. Sie widersetzen sich dem Hass, verstehen sich als Komplizen der Liebe und bekennen sich schuldig im Sinne der Hoffnung und des Optimismus.

www.der-butterwegge.de

Alarmsignal

Um der Tristesse des Kleinstadtalltags in Celle zu entgehen, beschließen ein paar Freunde kurz nach der Jahrtausendwende, die Band Alarmsignal zu gründen. Mit „Insomnia“ erschien 2025 ihr mittlerweile neuntes Album. Viele der Songs sind Versuche, die immer komplexere Welt zu verstehen oder auch Unverständnis auszudrücken, sowohl Begebenheiten von außen als auch innere Widersprüche und Gedanken zu verarbeiten, sowie ein wenig Ordnung in das Chaos zu bringen, das einen Tag für Tag umgibt. Auch die Live-Auftritte von Alarmsignal bestätigen ihren Status als eine der bekanntesten und umtriebigen Deutschpunk-Bands. Überall wo Alarmsignal auftauchen, ist euphorische Stimmung garantiert.

www.alarmsignal-punkrock.de

The Meffs

The Meffs haben sich einen Ruf als Lieferanten von rasanten Punk-Krachern und als absolute Live-Sensation erarbeitet. Nach ihrem Demo aus dem Jahr 2019, vier Singles und den EPs „Broken Britain Pt. 1“ und „Broken Britain Pt. 2“ haben sich The Meffs für ihr Album erneut mit Frank Turner zusammengetan. „What A Life“ liefert einen breiteren, zugänglicheren Rocksound, der ihre Punk-Wurzeln hervorhebt und der Band treu bleibt, die für ihre kompromisslose Haltung bekannt geworden ist. Libertines-Frontmann Peter Doherty bat The Meffs, als Vorgruppe für seine „Battered Songbook Tour“ aufzutreten, gefolgt von ihrer ersten Headliner-Tournee in Großbritannien, bei der The Meffs vor ausverkauften Häusern spielten. The Meffs begleiteten NOFX auf drei Terminen ihrer Welttournee.

www.themeffs.com

Kettenfett

Mörtel (Drums) und Maus (Vocals/Gitarren) feuern seit 2016 ein knallbuntes Schrapnell aus Deutschpunk und Heavyrock ab – sozusagen Heavy Deutschpunk. Die Songs sind eine Abrechnung mit dumpfem Konformismus und eine Expedition zu den Abgründen der menschlichen Psyche. Manchmal unbequem aber immer mit Augenzwinkern. Das ganze auf Deutsch, mit viel Blues und Lametta, als ob sich Rio Reiser eine Schlägerei mit Ideal und Fu Manchu liefert.

www.instagram.com/kettenfett_band

KINDERFEST | BUNTE BÜHNE

Linski

Linski ist Sängerin, Songwriterin und Performance-Künstlerin aus Hannover. In ihrer Musik trifft moderner Pop auf Soul, Triphop und ehrliche Texte über Heilung, Empowerment und Weiblichkeit. Mit ihrer warmen, rauchigen Stimme schafft sie einen Sound, der gleichermaßen berührt und beflügelt. Ihre Songs sind alle selbstgeschrieben – direkt aus dem Leben einer Rock 'n' Roll Soul: roh, emotional und echt. Live überzeugt Linski mit starker Präsenz und Charisma.

www.instagram.com/linski_jacobs

Macht Worte! Open Air Poetry Slam

Es ist seit Jahren gute Tradition, dass Hannovers größte Live-Literatur-Reihe „Macht Worte!“ am ersten August-Wochenende ins Freie zieht und als Open Air-Poetry Slam ein Gastspiel auf der Bühne des Fährmannsfestes auf der Faust-Wiese gibt. Bei der Dichterschlacht unter freiem Himmel kämpfen Literatinnen und Literaten aus ganz Deutschland um die Gunst des Publikums. Sie präsentieren in



jeweils sieben Minuten Rap-Lyrik, Dada-Poesie, Kurzgeschichten und Blümchen-Prosa. Schnell, anders, eingängig. Es moderiert Jan Egge Sedelies mit überraschender Unterstützung. Das Publikum darf Experten-Jury spielen und wählt den Slam-Champion des Fährmannsfestes.

Jenny Thiele

Dass elektronischer Pop mehr sein kann als nur die Summe der einzelnen Teile, wissen alle, die sich schon mal in einen Diskokugel-Hit verliebt haben. Wie sehr man dieses Prinzip zur Meisterschaft bringen kann, dafür braucht es die Kölnerin Jenny Thiele. Sie hat einen Crush auf das Zusammenlegen von Ideen und Ressourcen. Mit Irene Novoa unterhält sie das Duo AnnaOtta – auf ihrer gemeinsamen musikalischen Forschungsreise emulieren die beiden hypnotischen Jazz mit elektronischen Mitteln, machen Avantgarde tanzbar. Zudem ist Jenny Thiele verschaltet mit der Band Fortuna Ehrenfeld. 2022 erschien ihr eigenes Album „Killing Time“. Der reduzierte Sound lässt die emotionalen Singer-Songwriter-Stücke gleichermaßen pointiert wie sanft erscheinen. Auf ihrem neuen Album „Platz“ haben sich Raum und Zeit für den Selbstentwurf ihres hinreißenden Dream-Pops jetzt vollends geöffnet.

www.jennythiele.com

Athena Peng

Athena Peng ist eine sechsköpfige Band, die keine Songs von der Stange bietet – sie lassen Lieder von der Leine: Eigene Songs über politische Sackgassen, aufblühende Hoffnung und High-End-Seelenzustände sind im Repertoire ebenso wie Songs aus den letzten Jahrzehnten ohne Verfallsdatum. Rock- und Pop-Chaos, stilistischer Wildwuchs, intime Interpretationen, Vollgas-Herzschmerz, Umarmmich-Rock: Eva Lompa, Angelika Rudloff, Jan Starke, Rüdiger, Norbert Schwarz und Marcus Buchholz sorgen für den perfekten, stilistisch vielfältigen Einstieg auf der Bunten Bühne.

Sonntag, 2. August

KINDERFEST | BUNTE BÜHNE

Monsters Of Liedermaching

Das rastlose Halbdutzend der Monsters Of Liedermaching zieht erneut auf kulturelle Kaperfahrt, um an ausgewählten Oasen heiße musikalische Ballabende zu zelebrieren. Neben vielen ihrer liebgewonnenen Evergreens wird es mehrere Handvoll künftiger Hymnen, baldiger Hits und kommender Klassiker zu hören und -staunen geben. Es darf gesungen werden, Abendgarderobe ist nicht erforderlich.

www.monstersofliedermaching.de

Kai & Funky von Ton Steine Scherben feat. Birte Volta

Gibt es eine deutsche Rock-Band, von der die meisten Songs auch nach über 50 Jahren kaum etwas an Aktualität verloren haben? Wahrscheinlich nicht viele, aber mit Sicherheit eine: Ton Steine Scherben. Nach deren Auflösung (1985) touren noch bis heute zwei Ur-Scherben: Gründungsmitglied Kai Sichtermann (Bass, seit 1970) und Drummer Funky K. Götzner (ab 1974, jetzt Cajón, Percussion). Seit 2023 spielen sie zusammen mit der Singer-Songwriterin Birte Volta (Gesang, Gitarre). Birte verinnerlicht sowohl den Folk-Blues als auch den daraus entstandenen Rock 'n' Roll mit Leidenschaft und Poesie und greift auf langjährige Straßen- und Bühnenerfahrung zurück, mit ihrem Solo-Projekt sowie als Sängerin und Gitarristin in diversen Formationen dieser Genres (u. a. BM Stereo).

www.scherben.info

Jumi

Jumi ist das unbeschriebene Blatt im vollgekritzelten Buch „Julia Scheeser“. Nach zwei Alben unter ihrem Namen und Zusammenarbeit mit zum Beispiel Peter Plate wagt die Sängerin und Passepartout-Mitglied einen Neustart, eine Emanzipation aus ihrer Rolle, die Verwirklichung eines lang gehegten Traums. Sie besingt als Jumi Rebellionen gegen die Angst. Und liefert Indie-Pop Songs, die



empowern und verändern sollen. Im November geht es auf die erste Tour. Vorher stellt sich Jumi beim Fährmanns fest vor.

www.instagram.com/jumimusik

Die Crew von der bunten Kuh

Die Crew von der bunten Kuh legt beim Fährmanns fest wieder an und bringt frischen Wind und neue Geschichten mit. Mal laut, mal leise, mal komplett schräg erzählen sie von ihren Abenteuern auf See. Bekannte Melodien treffen auf neue Texte, die direkt ins Ohr gehen und schnell alle mitreißen. Mitten im Festivaltrubel entsteht ein Auftritt, bei dem man nicht lange still bleibt. Mitmachen, lachen, treiben lassen. Ein bisschen Seegang für alle, die Lust auf gute Stimmung haben.

ökumenischer Gottesdienst

Um 11 Uhr findet ein ökumenischer Gottesdienst auf der Bunten Bühne statt.

Pressefotos zum Download unter www.faehermannsfest.de/presse

Pressekontakt

Antje Winzer | 0511 8379537 | mail@winzer-pr.de